

Donnerstag, 16. August 2007

## **BUND Region Hannover veranstaltet Tag der Offenen Tür am Badebornteich – einem neuen Amphibienbiotop am Bentherr Berg**

Die aktive Arbeitsgruppe Amphibienschutz des BUND Region Hannover lädt alle Anwohner, Jung und Alt sowie alle naturinteressierten BürgerInnen der Region Hannover zum ersten Tag der Offenen Tür am Badebornteich in Badenstedt (direkt an der Grenze zu Benthe) am Fuße des Bentherr Berges ein. Es werden Führungen auf dem Gelände durchgeführt, Informationen zum Amphibienschutz gegeben, es gibt Kaffee und Kuchen und eine kleine Überraschung für die Gäste.

**Tag der Offenen Tür Badebornteich in Badenstedt / Benthe  
(gegenüber der Reithalle)**

**Samstag 18. August**

**von 15 bis 18 Uhr**

*Anfahrt Buslinie 580 bis Haltestelle Bentherr Berg (siehe auch Ausschilderung ab  
Parkplatz Lenther Chaussee, Stadtteil Badenstedt gegenüber der Gaststätte  
Waldklause)*

*oder zu Fuß/Rad auch über Benthe: dem A. Schaeffer-Weg folgen an der Reithalle  
entlang bis zum Ende des Weges*

Vor zwei Jahren wurde die ehemalige Fischteichanlage von der Stadt Hannover in ein Amphibienbiotop umgebaut und von allen naturfernen Elementen befreit. Seit der Zeit sind viele Menschen, nicht nur aus Benthe und Badenstedt neugierig, was sich denn da hinter dem Zaun rund um den Badebornteich verbirgt. Deshalb will der BUND am 18. August allen Interessierten einen Einblick auf das interessante Gelände geben.

Der Teich wird durch eine Quelle aus dem Bentherr Berg gespeist. Das Quellwasser fließt von dort weiter in die Bade, Namensgeberin des Stadtteils Badenstedt. Der BUND kümmert sich seit dem Umbau der Teiche um die Pflege des großen Geländes mit seiner aktiven Arbeitsgruppe Amphibienschutz. Rund ums Jahr betreut die Arbeitsgruppe darüber hinaus große Teile des Gebietes beiderseits der Lenther Chaussee mit einem für den Artenschutz ganz besonders wertvollen Amphibienvorkommen in der Region Hannover: Hier gibt es insgesamt acht verschiedene Frosch-, Kröten- und Molcharten! Warum sind Amphibienschutz und Fischzucht unvereinbar? Was kann jeder für den Schutz unserer bedrohten einheimischen Amphibienarten sowie den Naturschutz leisten? Darüber und über die vielen Geheimnisse, die die Natur in diesem für die Naherholung und den Artenschutz so wertvollem Gebiet birgt, wollen die Ehrenamtlichen des BUND am kommenden Samstag informieren.

Mehr Informationen im Internet unter [www.bund-hannover.de](http://www.bund-hannover.de) unter dem Stichwort Amphibien

**Verantwortlich/Rückfragen:**

Sibylle Maurer-Wohlatz - Geschäftsführerin BUND Region Hannover

☎ dienstlich (0511) 66 00 93 (wochentags bis ca. 14 Uhr)

☎ mobil (0160) 84 16 523

e-Mail: [Sibylle.Maurer-Wohlatz@bund.net](mailto:Sibylle.Maurer-Wohlatz@bund.net)